



**BERLINER  
WANDERCLUB E.V.**



**BERLINER WANDERCLUB e.V.****Jahresprogramm 2023**

|   |          |
|---|----------|
| Kleine Kaffeepause (Joachim Wenzel).....                              | Seite 04 |
| Von Nord nach Süd... (Joachim Wenzel).....                            | Seite 05 |
| Unser Harzclub-Traditionswimpel (Lutz Cronenberg) .....               | Seite 06 |
| Veranstaltungen 2023 .....  | Seite 08 |
| „Wir geh'n dahin und wandern...“ (Margot Dietzsch).....               | Seite 18 |
| Wandererlebnis von Warnemünde bis zur Ostsee (Klaus Burmeister) ..... | Seite 22 |
| Beitrittsformular und Einzugsermächtigung .....                       | Seite 26 |
| Wanderführer/innen.....   | Seite 27 |

Der **Berliner Wanderclub e.V.**, Berlins ältester Gebirgs- und Wanderverein, wurde 1964 als Harzklub Berlin e.V. wiedergegründet. Der Wander- und Umweltverein für Berlin und die Mark Brandenburg ist Mitglied in: Verband Deutscher Gebirgs- und Wandervereine e.V., Berliner Wanderverband e.V., Harzklub e.V.

**Kontakte:**

Allgemeine Informationen: ☎ 015 22-176 39 82 (Siegfried Boesel)

Infomaterial (kostenlos): ☎ 030-801 72 79 AB (Thomas Lenk), Adresse!

Post: (keine Besuche, keine Einschreiben)

Berliner Wanderclub e.V. c/o Thomas Lenk, Matterhornstr. 29, 14129 Berlin

post@berliner-wanderclub.de (keine unangeforderten Geschäftsangebote)

Internet: www.berliner-wanderclub.de (Betreuung: Volkmar Schmidt)

Link "Zusätzliche und aktualisierte Informationen" (Thomas Lenk)

**Vorstand und Fachwarte:** (Versammlung am 05.05.2022)

Vorsitzender: Thomas Lenk, Matterhornstr. 29, 14129 Berlin

Stellv. Vorsitzender: Siegfried Boesel, Wolfsburger Weg 27, 12109 Berlin

Schatzmeister/Wegewart: Volkmar Schmidt, Reginhardtstr. 7 B, 13409 Berlin

Wanderwarte: Elka Ehret (0331-96 58 17 67), Thomas Lenk

Schriftführer: Dr. Klaus Burmeister (030-817 44 80)

**Jahresbeitrag:**

Bei Beitritt im laufenden Jahr: Monate x 2,50 € bis Jahresende, dann 30,- €  
SEPA-Lastschriften werden im Laufe des Jahres eingezogen.

Beitrittsgeld: 10,- €. Heranwachsende bis 24 Jahre beitragsfrei.

DE89 1008 0000 0360 7604 02, DRESDEFF100, Commerzbank AG (Berlin)

Austritt nur zum Jahresende möglich und bis 30.09. schriftlich zu erklären.

**Kostenbeiträge für Gäste:**

Je Veranstaltungstag: 3,00 € (Heranwachsende unter 18 Jahren sind frei).

Titelbild: Zum Krähenberg in Caputh (03.08.2021, Margot Dietzsch)

Texte: Klaus Burmeister, Lutz Cronenberg, Margot Dietzsch, Elka Ehret (Veranstaltungen), Thomas Lenk, Joachim Wenzel

Fotos: Klaus Burmeister, Lutz Cronenberg, Margot Dietzsch, Th. Lenk, K. Schwarz

Redaktion und Gestaltung: Thomas Lenk

## **Liebe Wanderfreundinnen, liebe Wanderfreunde,**

unsere sparsame Haushaltung erlaubte uns eine Senkung des Mitgliedsbeitrags: 30,- € (statt 42,- €) / Jahr (05.05.2022).

Überzahlungen werden baldmöglichst erstattet. Bei Einzugsermächtigungen wird der neue Beitrag berücksichtigt. Der Gastbeitrag beträgt: 3,- € (statt 3,50 €).

Auf der Versammlung am 05.05.2022 wurde der Vorstand für die zurückliegende Zeit entlastet. Da sich kein anderes Mitglied zu einer Funktionsübernahme bereit erklärte, wurde der bisherige BGB-Vorstand für drei Jahre wiedergewählt. Im erweiterten Vorstand neu hinzugekommen ist Elka Ehret als Wanderwartin, die dankenswerterweise den Veranstaltungsteil dieses Heftes zusammenstellte.

Um bei bestehenden Mitgliedern und bei potenziellen Neuzugängen keine falschen Erwartungen (mehr) zu wecken, wurde der Vereinszweck auf machbare Bereiche reduziert. Die Schwerpunkte Brauchtum, Volkstanz und Jugendarbeit wurden aus der Satzung gestrichen, da sich jahrelang kein Vereinsmitglied fand, was sich damit befassen wollte.

Der Verein ist nun ein Sport- und Umweltverein mit sozialer Aufgabe. Veranstaltungsteilnehmenden werden neben der Freizeitbeschäftigung und sportlichen Ertüchtigung Kontakte zu Mitmenschen geboten. Wer möchte, kann sich durch ehrenamtliches Engagement einbringen.

Das Jahr 2022 war vom Ausklingen der Corona-Epidemie geprägt. Es gestattete Wanderungen in normalerem Umfang. Alle von Lutz Cronenberg geplanten Radtouren mussten jedoch abgesagt werden, da eine Mitnahme der Fahrräder im öffentlichen Nahverkehr nicht gewährleistet war. Nach Ende des 9-€-Tickets hoffen wir, Radtouren anbieten zu können: 030 - 744 66 34 (Lutz Cronenberg).

2023 sind 62 Wanderungen geplant. Das 21. Jahr hintereinander bieten wir die gesamte 66-Seen-Wanderung an.

Wir freuen uns über die ehrenamtliche Tätigkeit unserer Wanderführer/innen: *Siegfried Boesel, Margot Dietzsch, Elka Ehret, Marianne Golm, Alexander Günther, Thomas Lenk, Helga Nöther, Volkmar Schmidt, Ute Wegner und Joachim Wenzel* (außerhalb des gelisteten Programms ggf.: *Lutz Cronenberg*)

Im Geschäftsraum Hans-Rosenthal-Haus empfangen wir sporadisch Besuche (keine Besuche bei mir zuhause).

Besuchstermine sind zu erfragen unter: 015 22-176 39 82 (Siegfried Boesel).

Anfragen, die einzelne Veranstaltungen betreffen, bitte nur an die jeweiligen Wanderführer/innen richten.

Post bitte an meine Privatadresse, jedoch keine unangeforderten Geschäftsangebote (sie wandern in meinen Müll).

Sonderformulare und Wander-Fitness-Pässe des DWV werden beim BWC kostenlos bearbeitet, wenn im Pass mindestens 1 Wanderung des BWC als absolviert steht. Sonst erwarten wir eine Kostenbeteiligung in Höhe von 8,- €.

Nichtmitglieder können Sonderformulare auch direkt beim DWV einreichen: Deutscher Wanderverband, Kleine Rosenstr. 1-3, 34117 Kassel

Interessenten bekommen gedrucktes Infomaterial (oft Jahreshefte) kostenlos zugeschickt, wenn sie eine Adresse hinterlassen: AB 030-801 72 79.

Auf [berliner-wanderclub.de](http://berliner-wanderclub.de) ist ein Link "Zusätzliche und aktualisierte Informationen" zu aktuelleren Daten (hier lässt sich u.a. feststellen, ob Hefte vergriffen sind).

Mit besten Wünschen für ein hoffentlich gesundes Wanderjahr 2023

*Thomas Lenk*

## Kleine Kaffeepause

von Joachim Wenzel

Zu meinem Bruder geh ich immer gern!

Nur ein kleiner Spaziergang und schon sitzt man gemütlich vor einer nach Benzin und Motorenöl riechenden Werkstatt.

Hockt da angenehm auf einem wackligen Reifenstapel und hält einen angeschlagenen Becher, auf dem „Mamas Liebling“ steht, in den Händen.

Mein Bruder greift zur Thermoskanne mit dem lauwarmen Kaffee.

„Lichterfelder Meisterröstung“, sagt er werbend, „willst du’n Tropfen Milch dazu?“

Ich kenn die Dröhnung, die mein Bruder sich morgens als Tagesration immer braut und bediene mich vorsichtshalber reichlich aus der labbrigen Milchpackung.

„Prost.“

„Prost.“

Wie gesagt, gemütlich isses, urgemütlich.

Rostiges Blech, die Schläuche eines Schweißgeräts ringeln sich über den staubigen Boden und um eine große rote, mitten im Raum stehende Gasflasche.

In der Ecke, neben verstreutem Werkzeug, abgelauene Nummernschilder, schmierige Lappen und eine verbogene Stoßstange.

Dazwischen, seltsamerweise, auch ein alter, zerknautschter, schwer mitgenommen wirkender Wanderstiefel.

Unfall? Abenteuer? Wilde Tiere??

„Der sieht ja aus, als hätt ihn ein Wolf durchgekaut,“ sage ich zu meinem Bruder.

„Du wirst lachen, den hat tatsächlich ein Wolf gefrühstückt!!“

Oder zumindest ’ne Bulldogge oder ’n Schakal oder irgend so ein Urvieh!“

Ich hab den Eindruck, mein Bruder ist kein wirklicher Fachmann für diese verschiedenen Tiersorten.

„Durchgekaut? Als du ihn anhattest?“

„Anhattest? Wen? Den Schakal?“

„Nee, den Stiefel!“

Er hätte irgendwas im Schuh gehabt, sagt mein Bruder, vor ein paar Tagen bei dieser Regen-Wanderung, und er hätt sich auf einen Baumstamm gesetzt und grad als er den Stiefel ausschütteln wollte, wär dieses schwarze Riesenvieh gekommen, hätt sich den Wanderstiefel geschnappt und wär auf und davon.

Alle aus der Gruppe hätten noch geschrien: „Stopp! Sitz! Halt! Bei Fuß!!“

Aber denkste, der Schwarze mit dem Stiefel im Maul war durch kein Argument zu bremsen.

„Eine Wanderfreundin hat mir dann einen Plastikbeutel angeboten, damit ich mir den über den schuhlosen Fuß ziehen kann und bei dem Wetter nicht so in der Pampe rumhüpfen muss.“

„Aachener Versicherung“ stand seltsamerweise auf der Tüte.

Das ging auch eine kleine Weile ganz gut, aber dann rutschte und verknuddelte sich das alles und ich suchte nach irgendwas, womit ich mir diesen blöden Plastikbeutel am Bein festbinden konnte.

Schließlich verfiel ich auf die Idee, mir den Schnürsenkel aus dem verbliebenen Stiefel auszufädeln und damit... du verstehst?“

„Ja, echt clever!“ Oft bewundere ich meinen Bruder für seine guten Ideen in schwierigen Lebenslagen.

„Na, ja, nicht ganz so clever. Als ich nämlich grad meinen zweiten Stiefel ausgezogen hatte, um den Schnürsenkel rauszufriemeln, kommt doch plötzlich dieses schwarze Untier sabbernd aus dem Gebüsch geschossen, wie Kai aus der Kiste, und schnappt mir diesen Schuh auch noch weg!!“

„Wahrscheinlich hatten deine Wanderschuhe ein besonders herzhaftes Aroma.“

„Keine Ahnung, jedenfalls hatte ich Glück, dass eine andere Wanderfreundin auch einen Beutel dabei hatte, da war jetzt allerdings Werbung für Limburger Käse drauf, und so, mit der Käse- und der Versicherungstüte, bin ich dann weiter durch den Regen geschlurft.“

Gleich darauf haben wir den ersten Stiefel wiedergefunden, total zerkaugt, wahrscheinlich war kein Geschmack mehr drin.

Jedenfalls hatte ich so wenigstens noch den Schnürsenkel.

Später, beim Warten auf den Bus hat mir dann ne fremde Frau zwei Euro geschenkt und ein Handwerker hat mir sein Pausenbrot angeboten.“

„Echt nett.“

„Ja, aber ich hab das Brot nicht gegessen, da war Limburger Käse drauf, diese extrem herzhafteste Sorte.“

„Und nun?“

„Bloß nicht aufgeben! Hab schon neue Stiefel, was dachtest du denn!?“

Mein Bruder schlürft genießerisch seinen Kaffeeerst.

„Nächsten Dienstag geht's wieder los. Ohne Käse... äh... ohne Quatsch: Komm doch auch mal wieder mit!“

□



## Von Nord nach Süd...

Ja, stimmt, das Schlaubetal ist traumhaft, grad im Herbst mit all dem bunten Laub überall – ein Hauch von Indian Summer, nicht wahr?

Auch der Scharmützelsee ist toll, das Oderbruch natürlich ... zu jeder Jahreszeit ganz wunderbar!

Schön ist's aber manchmal auch vor der Haustür, zum Beispiel hier bei uns in Berlin: ganz viel Wasser, überraschend viel Grün, Wälder, Parks, ausgedehnte Laubenkolonien. Vertrautes, aber auch Neues, Interessantes, sogar Geheimnisvolles. Immer gibt es irgendetwas zu entdecken.

Wusstet ihr, dass am Bahnhof Südkreuz Höhenrekorde mit bemannten Ballonen aufgestellt wurden, die heute noch gelten?

Dass man im Untergrund von Berlin tatsächlich mit Cabroi-Bahnen herumlaufen kann? Dass ein Landrat aus dem Umland einen ganz langen Kanal durch Berlin bauen ließ?

Von Nord nach Süd, von West nach Ost, unter diesem Motto möchte ich mit euch unsere Stadt durchwandern, neue Wege erkunden und Bekanntes wiederentdecken, möglichst wenig Straße, möglichst viel Wasser und Grün, möglichst abwechslungsreiche Pfade.

Von Vorteil sind natürlich die relativ kurzen An- und Abreisewege, und für alle, die zwischendurch nicht mehr wollen oder können, gibt es immer wieder die Möglichkeit eines Ausstiegs.

Und ein paar kurze Etappen, die die Gelegenheit bieten, dafür ausgiebiger einzukehren, sind auch dabei.

Also: Los geht's erst einmal ganz im Norden in Frohnau und in fünf hoffentlich unterhaltsamen Abschnitten mäandern wir uns auf neuen und vertrauten Wegen durch unsere Stadt bis ganz in den Süden, nach Lichtenrade.

Viel Spaß und Lust am Entdecken!  
Ich freu mich, wenn ihr dabei seid!

Joachim Wenzel

## Unser Harzclub-Traditionswimpel

von Lutz Cronenberg

Zu unserem Vorbereitungstreffen für die Wanderfahrt nach Warnemünde 2022 brachte ich unseren Traditionswinkel mit der grünen Tanne und dem Berliner Wappen mit.

Das stieß auf solch ein reges Interesse, dass ich gebeten wurde, auch denjenigen, die nicht dabei waren, einen kurzen Einblick in seine Historie zu geben.

Erst 8 Jahre nach der Wiederbegründung unseres Vereins (1964) wurde unser Wimpel von Alfred und Gertrud Wieseke zum Leben erweckt und fortan zu verschiedensten Anlässen getragen. Dieses Engagement zeigen die nunmehr vielen Wimpelbänder.

Im Gegensatz zum Verbandswanderwimpel und auch anderen Vereinswanderwimpeln hatte er den Vorzug, wo nötig, auch gefahren zu werden.

2015 wurde er letztmalig bei der Sternwanderung in Bad Grund und am 3. Oktober zum 25. Jahrestag der Deutschen Einheit auf den Brocken getragen (1).



Andere bedeutsame Wimpelbänder wurden 1984 bei den Berliner Wandertagen und dem Deutschen Wandertag 1989 in Berlin den teilnehmenden Wandervereinen überreicht (2).

Besonders prächtig ist das Wimpelband vom 114. Deutschen Wandertag in Bad Harzburg (3).



Das älteste, schon in die Jahre gekommene Wimpelband stammt von der Jahreshauptversammlung des Frankenwaldvereins in Kronach 1972 (4).



Die Teilnehmer des Wanderfahrt-Vorbereitungstreffens konnten natürlich nicht alle Wimpelbänder anschauen, einzelne mussten herausgegriffen werden.

Mit diesem Bericht wollen wir nicht den Ehrgeiz entwickeln, dem Ehepaar Wieseke

nachzueifern. Aber die eine oder andere Teilnahme an derartigen Wanderevents wäre natürlich empfehlenswert.

Der Sächsische Wandertag in Grimma an der Mulde 2023 böte dazu eine gute Gelegenheit.

□

Vorführung der Wimpel  
zu Ehren Alfred Wiesekes  
(05.04.1920 - 29.04.2022)  
- Vereinsmitglied seit 01.01.1969 -  
auf der Beisetzung am 25.05.2022



# BERLINER WANDERCLUB e.V.

## Veranstaltungen 2023

**Anmeldepflicht:** Auch zur Verringerung der Kontakte während Veranstaltungen werden Teilnehmewillige vorher in Listen eingetragen. Teilnehmewillige geben ihr Einverständnis, dass ihre Daten auf Anforderung an Gesundheitsbehörden weitergegeben werden.

**Teilnehmerzahl:** Es werden ggf. maximale Gruppengrößen festgelegt. Erlaubte Gruppengrößen können in Abhängigkeit von der aktuellen Gesetzgebung variieren. Mitglieder werden bei der Mitnahme gegenüber Gästen vorrangig behandelt.

### Januar

- Sonntag  
01.01.2023  
11:00 Uhr  
**Wasserblicke zum Auftakt ins neue Wanderjahr**  
Von Saatwinkel nach Tegel  
ca. 10 km; 📞 Anm. bis 31.12.2022      WF: Margot Dietzsch  
TP: U-Bf Haselhorst
- Dienstag  
10.01.2023  
10:00 Uhr  
**Von Norden nach Süden 1**  
Vom S-Bf Hohen Neuendorf zum U-Bf Tegel  
Frohnau, Mauerweg, Tegeler Forst  
ca. 13 km; 📞 Anm. bis 08.01.      WF: JoachimWenzel  
TP: S-Bf Hohen Neuendorf
- Sonnabend  
14.01.2023  
10:00 Uhr  
**Am Teltowkanal entlang (1)**  
Schleuse Kleinmachnow - Alte Hakeburg - Abstecher Neue Hakeburg -  
Teltowkanal - Buschgraben - S-Bf Zehlendorf  
ca. 10 km; 📞 Anm. bis 12.01.      WF: Helga Nöther  
TP: Bus 620 am Bf Wannsee (Abfahrt 10:16 Uhr)
- Sonnabend  
28.01.2023  
10:00 Uhr  
**Am Teltowkanal entlang (2)**  
Schleuse Kleinmachnow - Teltowkanal - Teerofenweg - Königsweg -  
S-Bf Griebnitzsee  
ca. 10 km; 📞 Anm. bis 26.01.      WF: Helga Nöther  
TP: Bus 620 am Bf Wannsee (Abfahrt 10:16 Uhr)

### Februar

- Dienstag  
07.02.2023  
**Winterwanderung auf dem Paul-Gerhardt-Weg**  
Von Grünau nach Eichwalde  
ca. 13 km; 📞 Anm. bis 05.02.      WF: Margot Dietzsch  
TP: S-Bf Grünau  
Näheres bei Anmeldung

Sonnabend  
18.02.2023  
09:30 Uhr

**66-Seen-Wanderung L01 Von Potsdam nach Marquardt**  
Potsdam Hbf - Alter Markt - Garnisonkirche - Brandenburger Tor -  
Winzerberg - Ruinenberg - Alexandrowka - Cecilienhof - Marquardt  
ca. 20 km; ☎ Anm. bis 16.02. WF: Helga Nöther  
TP: Potsdam Hbf, DB Infostand

Sonntag  
26.02.2023  
08:47 Uhr

**66-Seen-Wanderung L02 Von Marquardt nach Brieselang**  
Bf Marquardt - Bf Satzkorn - Havelkanal - Karpzow - Bf Brieselang  
ca. 21 km; ☎ Anm. bis 24.02. WF: Volkmar Schmidt  
TP: Potsdam Hbf, Weiterfahrt mit RB21, Start: 09:03 Uhr

## März

Sonnabend  
04.03.2023  
10:30 Uhr

**Dammsmühle**  
Summt - Dammsmühle - Rennegeßtel - Briesetal - S-Bf Birkenwerder  
ca. 17 km; ☎ Anm. bis 02.03. WF: Helga Nöther  
TP: S-Bf Mühlenbeck-Mönchmühle, Bahnsteig, Abfahrt Bus 806 10:45  
Uhr

Sonntag  
12.03.2023  
09:48 Uhr

**66-Seen-Wanderung L03 Von Brieselang nach Hennigsdorf**  
Bf Brieselang - Havelkanal - Schönwalde - Bötzower Weg - Bf  
Hennigsdorf  
ca. 24 km; ☎ Anm. bis 10.03. WF: Elka Ehret  
TP: Bf Charlottenburg, Weiterfahrt mit RB14, Start: 10:13 Uhr

Dienstag  
14.03.2023

**Der Skulpturenpfad in Königs Wusterhausen**  
Rundwanderung durch den königlichen Tiergarten, Uferweg der  
Staabe  
ca. 12 km; ☎ Anm. bis 12.03. WF: Margot Dietzsch  
TP: S-Bf Königs Wusterhausen  
Näheres bei Anmeldung

Sonnabend  
18.03.2023  
10:00 Uhr

**Am Strand um Berlin**  
Norden: Am Waldrand nach Heiligensee - Heidewald bis Frohnau  
ca. 13 km; ☎ Anm. bis 16.03. WF: Siegfried Boesel  
TP: U-Bf Tegel (U6), Bahnsteig, Weiterfahrt mit Bus

Dienstag  
21.03.2023  
10:00 Uhr

**Von Norden nach Süden 2**  
Vom U-Bf Tegel zum U-Bf Halemweg  
Tegeler See, Hohenzollernkanal, Volkspark Jungfernheide  
ca. 12 km; ☎ Anm. bis 19.03. WF: Joachim Wenzel  
TP: U-Bf Tegel

Sonnabend  
25.03.2023  
08:50 Uhr

**66-Seen-Wanderung L04 Von Hennigsdorf nach Wensickendorf**  
Bf Hennigsdorf - Havel-Sumpf-Gebiet - Birkenwerder - Briesesteig -  
Boddensee - Zühlsdorfer Mühle - Bf Wensickendorf  
ca. 27 km; ☎ Anm. bis 23.03. WF: Helga Nöther  
TP: S-Bf Hennigsdorf

## April

- Dienstag  
04.04.2023
- Schriftstellerorte in Brandenburg (15):  
„Schönes, schönes Wetter! Schöne grüne Blätter!“  
(Schmidt v. Werneuchen)**  
Werneuchen und der Lenné-Park in Blumberg  
ca. 12 km; ☎ Anm. bis 02.04. WF: Margot Dietzsch  
TP: Bf Ostkeuz, Weiterfahrt mit RB  
Näheres bei Anmeldung
- Sonnabend  
08.04.2023  
08:30 Uhr
- Wasserturm Finow**  
Besichtigung Wasserturm und Messingwerksiedlung  
(Führung, Eintrittsgeld),  
Wanderung am Finowkanal nach Eberswalde  
ca. 12 km; ☎ Anm. bis 04.04. WF: Helga Nöther  
TP: Bf Gesundbrunnen, Weiterfahrt mit RE3
- Dienstag  
11.04.2023  
10:00 Uhr
- Von Norden nach Süden 3**  
Vom U-Bf Halemweg zum Potsdamer Platz  
Schlosspark, Spree, Tiergarten  
ca. 11 km; ☎ Anm. bis 08.04. WF: Joachim Wenzel  
TP: U-Bf Halemweg
- Donnerstag  
13.04.2023  
10:45 Uhr
- Ob die Anemonen schon blühen?**  
Frühlingswanderung an der Briesa  
von Wensickendorf nach Borgsdorf  
ca. 14 km; ☎ Anm. bis 11.04. WF: Marianne Golm  
TP: Bf Karow, Weiterfahrt mit RB27
- Sonnabend  
15.04.2023  
10:05 Uhr
- Am Strandrand um Berlin**  
Osten: Schönwalde - Gorinsee - Hobrechtsfelde - Zepernick  
ca. 14 km; ☎ Anm. bis 13.04. WF: Siegfried Boesel  
TP: Bf Karow, Weiterfahrt mit RB 27
- Donnerstag  
20.04.2023  
08:30 Uhr
- Schöpfungspfad**  
Mit Bahn/Bus nach Buckow (Lichterfelde),  
Wanderung auf Schöpfungspfad  
und zurück über Kirschallee  
von Buckow nach Lichterfelde (Kirche)  
ca. 13 km; ☎ Anm. bis 18.04. WF: Helga Nöther  
TP: Bf Gesundbrunnen, Weiterfahrt mit RE3
- Dienstag  
25.04.2023  
10:00 Uhr
- Von Norden nach Süden 4**  
Vom Potsdamer Platz zum S-Bf Südende  
Park am Gleisdreieck - Kolonien am Priesterweg - Südgelände  
ca. 10 km; ☎ Anm. bis 23.04. WF: Joachim Wenzel  
TP: Potsdamer Platz, historische Verkehrsampel

Donnerstag **Ein Stück Mauerweg**  
 27.04.2023 Ostbahnhof - Brandenburger Tor - S-Bf Wedding oder Gesundbrunnen  
 09:50 Uhr ca. 14 km; ☎ Anm. bis 25.04. WF: Alexander Günther  
 TP: Bf Ostbahnhof DB-Info  
 Max. 10 Personen

Sonntag **66-Seen-Wanderung L05 Von Wensickendorf nach Melchow**  
 30.04.2023 Bf Wensickendorf - Stolzenhagener See - Wandlitzsee - Drei Heilige  
 08:57 Uhr Pfühle - Liepnitzsee - Obersee - Hellsee - Bf Melchow  
 ca. 30 km; ☎ Anm. bis 28.04. WF: Elka Ehret  
 TP: Bf B-Karow, Weiterfahrt mit RB 27, Start: 09:16 Uhr

## Mai

Donnerstag **Auf zur Großen Krampe**  
 04.05.2023 Von Grünau durch die Köpenicker Heide nach Müggelheim  
 10:00 Uhr ca. 13 km; ☎ Anm. bis 02.05. WF: Marianne Golm  
 TP: S-Bf Grünau

Sonabend **Niederneuendorfer Kanal - Laßzinsee - 1000jährige Eichen**  
 06.05.2023 mit Einkehr im Schwanenkrug Schönwalde  
 10:30 Uhr ca. 8 km; ☎ Anm. bis 04.05. WF: Ute Wegner  
 TP: Rathaus Spandau, Rathausseite

Sonntag **66-Seen-Wanderung L06 Von Leuenberg nach Melchow**  
 07.05.2023 Dorfkirche Leuenberg - Röhsee - Langer See - Teufelssee -  
 09:25 Uhr Gamengrund - Trampe - Nonnenfließ - Bf Melchow  
 ca. 31 km; ☎ Anm. bis 05.05. WF: Elka Ehret  
 TP: Bf Lichtenberg, Weiterfahrt mit RB 25 und Bus 887,  
 Start: 10:18 Uhr

Dienstag **Von Norden nach Süden 5**  
 09.05.2023 Vom S-Bf Südende zum S-Bf Osdorfer Straße  
 10:00 Uhr Teltowkanal, Kirschblütenallee (evtl. Picknick am Japaneck)  
 ca. 11 km; ☎ Anm. bis 07.05. WF: Joachim Wenzel  
 TP: S-Bf Südende

Sonntag **Pankepark Bernau bis Zepernick**  
 14.05.2023 Bf Bernau - Pankepark - Marienkirche - Zepernick  
 10:00 Uhr ca. 12 km; ☎ Anm. bis 12.05. WF: Alexander Günther  
 TP: Bf Bernau  
 Max. 10 Personen

Donnerstag **Forst: Rosengarten und Industrieführung**  
 25.05.2023 Forst, Industrieführung Forst (ca. 3-10 €/Person, mit Stadtrundgang  
 08:40 Uhr ca. 2 h), Besuch Rosengarten (6 €/Person) plus Fahrtkosten  
 ca. 15 km; ☎ Anm. bis 15.05. WF: Helga Nöther  
 TP: Bf Ostkreuz, Weiterfahrt mit RE2

## Juni

- Sonnabend  
03.06.2023  
09:54 Uhr
- Rund um den Grimnitzsee**  
Bf Joachimsthal - Althüttendorf - Bf Joachimsthal  
ca. 14 km; ☎ Anm. bis 01.06. WF: Alexander Günther  
TP: Bf Bernau, im RE3
- Sonntag  
04.06.2023  
09:25 Uhr
- 66-Seen-Wanderung L07 Von Leuenberg nach Strausberg**  
Leuenberg - Langer See - Mittelsee - Gamensee - Paradiessee -  
Kesselsee - Wesendahler Mühle, Ghs - Fängersee - Bötze -  
Spitzheide - Straussee - Bf Strausberg Stadt  
ca. 26 km; ☎ Anm. bis 02.06. WF: Volkmar Schmidt  
TP: Bf Lichtenberg, Weiterfahrt mit RB 25 und Bus 887,  
Start: 10:18 Uhr
- Dienstag  
06.06.2023  
10:30 Uhr
- Entlang der Nuthe**  
Schlaatz und Nuthestern  
ca. 9 km; ☎ Anm. bis 04.06, WF: Ute Wegner  
TP: Potsdam Hbf, Halle oben,  
evtl. kurze Weiterfahrt (dann ca. 7 km)
- Sonnabend  
10.06.2023  
10:00 Uhr
- Am Strandrand um Berlin**  
Südosten: Stadforst Köpenick - Seddinsee - Spreekanal -  
Schmöckwitz  
ca. 13 km; ☎ Anm. bis 08.06. WF: Siegfried Boesel  
TP: Bf Köpenick
- Dienstag  
13.06.2023
- Mal ganz gemütlich: Tagesfahrt zum Scharmützelsee**  
Gemeinsame Anreise mit der Bahn, Gang durch Bad Saarow, den  
Kurpark und am See entlang, Schifffahrt, Einkehr  
ca. 7 km; ☎ Anm. bis 04.06. WF: Joachim Wenzel  
TP: Näheres bei Anmeldung
- Sonntag  
18.06.2023  
08:54 Uhr
- Werbellinsee: Dampfer und Ostufer**  
Bootsfahrt 10:00: Kaiserbahnhof Joachimsthal - Reederei Wiedenhöft  
- Süßer Winkel; Wanderung zurück bis Kaiserbahnhof  
ca. 13 km; ☎ Anm. bis 16.06. WF: Alexander Günther  
TP: Bf Bernau, im RE3  
Max. 10 Personen
- Dienstag  
20.06.2023
- Eine vergessene Welt auf der Zauberinsel**  
Riesen, Zwerge, Palmen, fremdartige Tiere und ein Südseeinsulaner -  
die Pfaueninsel, evtl. mit Schlossbesichtigung;  
Kosten für Fähre und Eintritt  
ca. 12 km; ☎ Anm. bis 17.06. WF: Margot Dietzsch  
TP: Bf Wannsee, Uferseite zur Weiterfahrt mit Bus  
Näheres bei Anmeldung

Donnerstag **Kleiner Wandertag Berlin-Brandenburg**  
 22.06.2023 Alljährliche Berlin-Brandenburger Gemeinschaftswanderung  
 09:20 Uhr Bf Babelsberg - Babelsberger Park - Griebnitzsee - Berliner Forst  
 Düppel - Bf Wannsee; Einkehr bei Schützen-Wirtin (oder Loretta)  
 ca. 13 km; ☎ Anm. für Berliner bis 20.06. WF: Thomas Lenk  
 TP: Bf Babelsberg, Ausgang Karl-Liebknecht-Straße

Sonntag **66-Seen-Wanderung L08 Von Strausberg nach Rüdersdorf**  
 25.06.2023 S-Bf Strausberg Stadt - Straussee - Herrensee - Stienitzsee -  
 09:02 Uhr Tagebaugelände Rüdersdorf  
 ca. 22 km; ☎ Anm. bis 23.06. WF: Volkmar Schmidt  
 TP: S-Bf Strausberg Stadt

## Juli

Sonnabend **4 Seentour zum Schwalbenbahnhof**  
 01.07.2023 Wir streifen das Kleistgrab  
 10:30 Uhr ca. 8 km; ☎ Anm. bis 29.06. WF: Ute Wegner  
 TP: S-Bf Wannsee, Wasserseite bei den Bussen

Dienstag **Von Norden nach Süden 6**  
 04.07.2023 Vom S-Bf Osdorfer Straße nach Lichtenrade (Stadtgrenze)  
 10:00 Uhr Mauerweg, Park Marienfelde, Kirchhainer Damm; Schlusseinkehr  
 ca. 10 km; ☎ Anm. bis 02.07. WF: Joachim Wenzel  
 TP: S-Bf Osdorfer Str.

Sonntag **66-Seen-Wanderung L09 Von Rüdersdorf nach Hangelsberg**  
 08.07.2023 Rüdersdorf - Kalksee - Woltersdorfer Schleuse - Flakensee -  
 09:10 Uhr Löcknitzidyll - Löcknitztalweg - Kleinwall - Bf Hangelsberg  
 ca. 23 km; ☎ Anm. bis 06.07. WF: Helga Nöther  
 TP: S-Bf Friedrichshagen Tram 88,  
 Weiterfahrt bis Rüdersdorf Heinritzstraße,  
 Start: 09:40 Uhr

Sonntag **66-Seen-Wanderung L10 Von Hangelsberg nach Bad Saarow**  
 30.07.2023 Bf Hangelsberg - Spree - Große Tränke - Fürstenwalde -  
 08:28 Uhr Markgrafensteine - Bad Saarow  
 ca. 26 km; ☎ Anm. bis 28.07. WF: Volkmar Schmidt  
 TP: Bf Alexanderplatz, Weiterfahrt mit RE1, Start: 09:02 Uhr

## August

Dienstag **Wandern und Bötchen fahren**  
 08.08.2023 Durchs Löcknitztal nach Grünheide und zurück mit dem Schiff nach  
 Köpenick (oder wahlweise mit Bus)  
 ca. 12 km; ☎ Anm. bis 05.08. WF: Margot Dietzsch  
 TP: S-Bf Erkner  
 Näheres bei Anmeldung

Sonntag **66-Seen-Wanderung L11 Von Bad Saarow nach Wendisch Rietz**  
 13.08.2023 Bf Bad Saarow-Pieskow - Kurpark - Scharmützelsee - Kolpiner See -  
 07:58 Uhr Storkower See - Bf Wendisch Rietz  
 ca. 26 km; ☎ Anm. bis 11.08. WF: Volkmar Schmidt  
 TP: Bf Alexanderplatz, Weiterfahrt mit RE1, Start: 09:00 Uhr

Sonntag **Naturpark Barnim**  
 20.08.2023 Brandenburgklinik - Liepnitzsee - Obersee - Hellsee - Lobetal  
 10:00 Uhr ca. 16 km; ☎ Anm. bis 18.08. WF: Alexander Günther  
 TP: Bf Bernau, Vorplatz,  
 Weiterfahrt mit Bus 894 10:06 Uhr

Sonnabend **66-Seen-Wanderung L12 Von Hohenbrück nach Wendisch Rietz**  
 26.08.2023 Hohenbrück - Altschadow - Godnasee - Grubensee - Springsee -  
 08:40 Uhr Großer Glubigsee - Bf Wendisch Rietz  
 ca. 23 km; ☎ Anm. bis 24.08. WF: Helga Nöther  
 TP: Bf Ostkreuz, Weiterfahrt mit RE2 nach Lübben, Bus 506  
 Start: 10:30 Uhr

## September

Sonntag **66-Seen-Wanderung L13 Von Hohenbrück nach Halbe**  
 03.09.2023 Hohenbrück - Köthener See - Schwanensee - Oderiner See - Heidesee  
 08:43 Uhr - Bf Halbe  
 ca. 26 km; ☎ Anm. bis 01.09. WF: Volkmar Schmidt  
 TP: Bf Alexanderplatz, Weiterfahrt mit RE2 nach Lübben, Bus 506  
 Start: 10:30 Uhr

Dienstag **Das Luisium**  
 05.09.2023 Wanderung zum malerischen Landsitz  
 der Fürstin Louise im Wörlitz-Dessauer Gartenreich  
 ca. 14 km; ☎ Anm. bis 02.09. WF: Margot Dietzsch  
 TP: S-Bf Wannsee, Weiterfahrt mit RE7 nach Dessau  
 Näheres bei Anmeldung, Teilnehmerzahl begrenzt

Sonntag **66-Seen-Wanderung L14 Von Halbe nach Wünsdorf**  
 10.09.2023 Bf Halbe - Heidesee - Krabbes Loch - Nikolassee - Tietschensee -  
 08:58 Uhr Tornow - Tornower See - Teupitzer See - Egsdorf - Zesch am See -  
 Kleiner Zeschsee - Wolziger See - Wünsdorfer See - Bf Wünsdorf  
 ca. 29 km; ☎ Anm. bis 08.09. WF: Volkmar Schmidt  
 TP: Bf Ostkreuz, Weiterfahrt mit RB24, Start: 09:36 Uhr

Donnerstag **Über den Poetensteig zum Großen Klobichsee**  
 21.09.2023 Eine Wanderung durch die Märkischen Schweiz  
 09:15 Uhr ca. 14 km; ☎ Anm. bis 19.09. WF: Marianne Golm  
 TP: Bf Ostkreuz, Weiterfahrt mit RB26

Sonntag **66-Seen-Wanderung L15 Von Wünsdorf nach Trebbin**  
 24.09.2023 Bf Wünsdorf - Wünsdorfer See - Fauler See - Gipssee - Sperenberg -  
 08:10 Uhr Kummerndorf - Saalow - Gadsdorfer Seen / Höllenberg -  
 Christinendorf - Bf Trebbin  
 ca. 31 km; ☎ Anm. bis 22.09. WF: Volkmar Schmidt  
 TP: Bf Gesundbrunnen, 08:16 Hbf, 08:26 Südkreuz, RE5,  
 Start: 09:14 Uhr

## Oktober

Sonnabend **66-Seen-Wanderung L16 Von Trebbin nach Seddin**  
 07.10.2023 Bf Trebbin - Nuthe - Löwendorfer Berg - Blankensee - Mühlenfließ -  
 08:31 Uhr Kähnsdorfer See - Großer Seddiner See - Seddin Jägerhof  
 ca. 24 km; ☎ Anm. bis 05.10. WF: Helga Nöther  
 TP: Berlin Hbf, Weiterfahrt mit RE3, Start: 09:10 Uhr

Dienstag **Ora et labora: Das Kloster Stift zum Heiligengrabe**  
 10.10.2023 Auf dem Annenpfad von Bölzke zum Kloster  
 ca. 12 km; ☎ Anm. bis 08.10. WF: Margot Dietzsch  
 TP: Bf Zoologischer Garten, Weiterfahrt; Näheres bei Anmeldung

Donnerstag **Bunt sind schon die Wälder**  
 12.10.2023 Wanderung um den Straussee  
 10:00 Uhr ca. 10 km; ☎ Anm. bis 10.10. WF: Marianne Golm  
 TP: S-Bf Strausberg Nord

Sonnabend **An Havelseen**  
 14.10.2023 Kirchmöser - Seegartenbrücke Plaue - Brandenburger Quenzbrücke  
 08:50 Uhr ca. 15 km; ☎ Anm. bis 12.10. WF: Helga Nöther  
 TP: Bf Alexanderplatz, Weiterfahrt mit RE1

Dienstag **Tagesfahrt nach Magdeburg**  
 17.10.2023 Gemeinsame Anreise mit Bahn, Gang durch Stadt und entlang Elbe,  
 Hundertwasser-Haus, Dom, Kloster mit Skulpturenpark, Einkehr  
 ca. 8 km; ☎ Anm. bis 11.10. WF: Joachim Wenzel  
 TP: Näheres bei Anmeldung

Sonnabend **Am Strand um Berlin**  
 21.10.2023 Südwesten: Teltowkanal - Bannwaldweg - Düppeler Forst - Wannsee  
 10:00 Uhr ca. 13 km; ☎ Anm. bis 19.10. WF: Siegfried Boesel  
 TP: S-Bf Zehlendorf unten

Sonntag **66-Seen-Wanderung L17 Von Seddin nach Potsdam**  
 22.10.2023 Bf Seddin - Lienewitz - Karinchensee - Großer Lienewitzsee - Schloss  
 09:00 Uhr Caputh - Einsteinhaus - Templiner See - Park Sanssouci - Potsdam,  
 Brandenburger Tor  
 ca. 23 km; ☎ Anm. bis 20.10. WF: Elka Ehret  
 TP: Bf Seddin

## November

- Sonnabend  
04.11.2023  
08:50 Uhr
- Brandenburg/Havel**  
Mit Bahn/Tram zum Industriemuseum Sonntagstraße, Stadtrundgang (Industrieführung ca. 10 €/Person, ca. 2h, plus Fahrtkosten)  
ca. 10 km; ☎ Anm. bis 23.10. WF: Helga Nöther  
TP: Bf Alexanderplatz, Weiterfahrt mit RE 1
- Dienstag  
07.11.2023  
10:00 Uhr
- Von Westen nach Osten 1**  
Von Albrechtshof zur Havel  
Spekteseer, Spektewiesen, verschiedene Laubenkolonien  
ca. 9 km; ☎ Anm. bis 05.11. WF: Joachim Wenzel  
TP: Bf Albrechtshof
- Sonnabend  
18.11.2023  
10:00 Uhr
- Am Strandrand um Berlin**  
Westen: Weinmeisterhornweg - ehemalige Rieselfelder - Seeburg -  
Hahneberg - Semmländerweg  
ca. 12 km; ☎ Anm. bis 16.11. WF: Siegfried Boesel  
TP: S-Bf Messe Nord Südausgang, Weiterfahrt mit Bus

## Dezember

- Sonnabend  
02.12.2023
- Adventswanderung mit Einkehr**  
ca. 10 km; ☎ Anm. bis 28.11. WF: Margot Dietzsch  
TP: Näheres bei Anmeldung
- Dienstag  
12.12.2023  
10:00 Uhr
- Von Westen nach Osten 2**  
Von Spandau nach Ruhleben  
Havel, Tiefenwerder Wiesen, Murellenschlucht  
ca. 11 km; ☎ Anm. bis 10.12. WF: Joachim Wenzel  
TP: S-Bf-Spandau





*Von den Humboldts in den Tegeler Forst (26.02.2022)*

## „Wir geh'n dahin und wandern...“

Begegnungen mit Paul Gerhardt auf einem Wander- und Kulturweg in Brandenburg

*von Margot Dietzsch*

Vor einigen Jahren nahmen wir eine neue Wanderserie in das Programm unseres Wanderclubs auf – den „Paul-Gerhardt-Weg“.

Geplant waren zwei Etappen im Jahr, was jedoch wegen Corona nicht durchgängig möglich war.

Nun sind wir endlich am Ziel in Lübben angekommen, und damit liegen ca. 135 Wanderkilometer hinter uns.



Wie der Name leicht vermuten lässt, rückt dieser überregionale Wanderweg den berühmten Pfarrer und Kirchenlieddichter Paul Gerhardt (1607-1676) als Themenfigur in den Mittelpunkt – er verbindet dessen drei wichtigste Lebens- und Wirkungsstätten: Berlin (Nikolaikirche) – Mittenwalde (St. Moritz-Kirche) – Lübben (Paul-Gerhardt-Kirche).

Dieser Wanderweg ist kein religiöser Pilgerweg.

Er bezieht an vielen Stationen Paul Gerhardt und die Zeit, in der er gelebt hat, ein und lässt Kultur beim Wandern lebendig werden.

Aber nicht nur das – auf dem Weg können wir Parks und Gartenlandschaften, das Spreeufer, die Dahme, den Nottekanal, stille Wälder, freie Felder und ruhige Dörfer genießen und uns dabei Zeit zum Staunen, Innehalten und auch zum Singen nehmen.

Wir treffen auf Altbekanntes, entdecken aber auch Neues.

*Markierungstrick (damit wir bei der Hauptwanderung nicht den Weg verpassen)*





Die erste Etappe unserer Wanderung begann in Berlin im Nikolaiviertel – ein schöner Einstieg in unser Vorhaben – leider bei strömendem Regen!!!

An der Nikolaikirche erinnert eine Tafel an Paul Gerhardt - ebenso wie an den Kantor und Musiklehrer Johann Crüger, einen Freund Gerhardts, der zu dessen Texten oftmals die Musik komponierte.

Beide Namen sind sehr mit dem kulturhistorischen Rang der Kirche verbunden.

Auf Paul Gerhardt sind wir bereits bei unserer zweitägigen Wanderung durch die Dübener Heide gestoßen, wo wir in seiner Geburtsstadt Gräfenhainichen in der Paul-Gerhardt-Kapelle viel Interessantes und Kurioses über ihn erfuhren.

Es hat uns sehr berührt, von welchen Höhen und Tiefen seine Biografie gekennzeichnet war:

Schon mit dreizehn Jahren verlor er seine Eltern und später seine Frau sowie vier seiner fünf Kinder!

Er besuchte die Fürstenschule in Grimma und die Universität in Wittenberg, schlug sich 15 Jahre als Student und Hauslehrer durch.

Er durchlebte die Schrecken des Dreißigjährigen Krieges, predigte in Mitteleuropa und in der Berliner Nikolaikirche und wechselte aus Glaubensgründen schließlich in die Niederlausitz (damals Kurfürstentum Sachsen).

Noch heute sind seine Lieder weit über den deutschsprachigen Raum hinaus bekannt - als Beispiele seien hier genannt: „Geh' aus mein Herz und suche Freud“, „Nun ruhen alle Wälder“ oder „Befiehl du deine Wege“. Manche seiner Lieder sind zu wahren Volksliedern geworden.

Das erstgenannte Sommerlied – eigentlich ein Maienlied – war lange Zeit in Vergessenheit geraten, aber die Romantik des 19. Jh. hat es wieder entdeckt.

Mit Naturbegeisterung wurde es bei Ausflügen und Wanderungen gesungen – so auch von uns.

Im gegenwärtigen Evangelischen Gesangbuch ist Paul Gerhardts Name mit mehr als 20 Liednummern verbunden und rangiert damit an zweiter Stelle nach Martin Luther.

Seine Lieder haben immer wieder einen optimistischen Ausklang trotz seines außergewöhnlich schweren Lebens. Zahllose Kirchen, Straßen, Schulen, Chöre oder Vereine tragen seinen Namen.

Am Ziel in Lübben haben wir als Abschluss die Kirche besichtigt, dort gesungen und in ihr das einzig authentische Porträt von Paul Gerhardt über seinem Grab gesehen. Und danach rundete eine Kahnfahrt unser Wandererlebnis ab.

Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde, danke, dass Ihr mich auf dieser Wander- und Kulturroute begleitet und für schöne Erinnerungen gesorgt habt.





## Wandererlebnis von Warnemünde bis zur Ostsee

von Klaus Burmeister

Die Vorfreude auf die Wanderreise nach Warnemünde wurde schon bei einem gemütlichen Kaffeetrinken im schönen Garten von Joachim Wenzel geweckt, wo bei netten Gesprächen, einem Quiz und einem Büchertisch Einzelheiten besprochen werden konnten.

Nun war es soweit, am Montag trafen sich 15 Wanderleute auf dem Bahnhof Südkreuz zu der Bahnfahrt nach Warnemünde.

Dort angelangt führte uns der kurze Weg vom Bahnhof über die Brücke geradewegs zum Alten Strom und dort direkt zum gleichnamigen Hotel.

Es fand sich noch die Zeit für einen Stadtbummel zunächst entlang des Alten Stroms, der Flaniermeile mit alten Kapitän- und Fischerhäusern, Cafes, Boutiquen und Restaurants.

Dann weiter zum Leuchtturm, dem Wahrzeichen Warnemündes, und zum Kaffeetrinken im Teepott, einem ungewöhnlichen Rundbau, bis dann der Tag bei einem ausgewählten Abendessen in unserem gemütlichen Hotel zu Ende ging.

Unserer ersten größeren Wanderung am Folgetage ging eine Schifffahrt vom Alten Strom mit einem Raddampfer durch die Rostocker Heide voraus, einem interessanten naturbelassenen Waldgebiet.

Wir setzten unseren Weg zu Fuß fort, vorbei an der riesigen Skulptur des Fürsten Borwin, bis wir den Ort Markgrafenheide erreichten.

Hier standen wir alsbald vor einem sehr großen Campingplatz, der umrundet werden musste.

Doch das Schicksal meinte es gut mit uns, ein Fischverkaufswagen auf einem Seitenweg ließ uns länger als beabsichtigt verweilen.

Es gab eine große Auswahl an Fischen, reichhaltig belegte Fischbrötchen zu moderaten Preisen – was will man mehr?

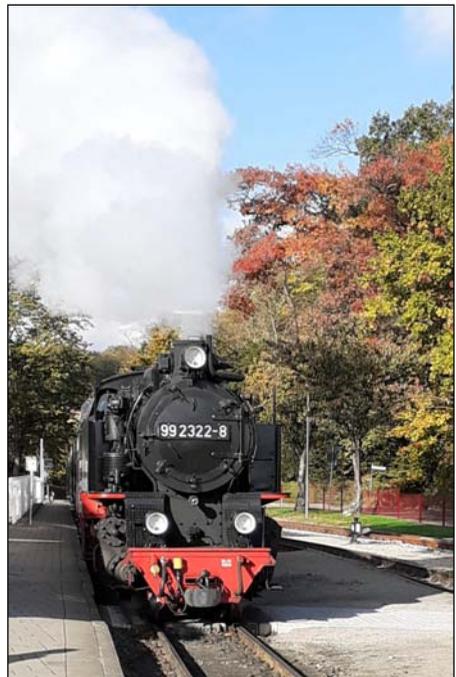
Soweit gestärkt konnten wir unsere Wanderung nun sogar ohne Wanderweg fortsetzen.

Es ging also unter etwas erschwerten Bedingungen direkt am Ostseestrand entlang, bis wir die Hohe Düne und den Fähranleger erreichten.

Unsere Mühen des ersten Tages wurden auch durch den abendlichen Besuch des Restaurants Wenzel belohnt, eines gemütlichen rustikalen Restaurants mit guter böhmischer Küche und einer Vielzahl wunderbarer tschechischer Biere (schwarze, rote und klassische Sorten) – keine Schleichwerbung!

Der nächste Tag sollte wieder etwas Besonderes bieten. Am Ende einer Busfahrt warteten wir in Bad Doberan auf eine echte Dampfisenbahn, die uns nach Kühlungsborn bringen sollte.

„Molli“ kam schnaufend daher, fuhr zunächst durch die Geschäftsstraße der Stadt, dann durch die weite Landschaft bis zu unserem Ziel in Kühlungsborn.



Aber was wäre ein Tag ohne Wandern?

Natürlich setzten wir unseren Weg auf der langen Strandpromenade sowie durch ein größeres Waldgebiet bis Heiligendamm fort, von wo uns ein Bus nach Warnemünde zurückbrachte.

Wie schnell die Zeit vergangen ist!

Auch für unseren letzten Tag, den Rückreisetag, hatte Joachim ein kleines Programm organisiert.

Mit der S-Bahn fuhren wir nach dem Checkout nach Rostock, der alten Hansestadt, die trotz aller Zerstörungen im Kriege wieder über einen ansehnlichen Altbaubestand und einen historischen Stadtkern mit Befestigungsanlagen und Türmen verfügt.

Nach unserem Fußweg zum Neuen Markt staunten wir über das Alte Rathaus, ein Doppelgiebelhaus mit barockem Vorbau und sieben Türmen, ein Wahrzeichen Rostocks.

Gegenüber besuchten wir die gotische Marienkirche, die schönste und größte Kirche Rostocks, bekannt durch die astronomische Uhr mit Apostelumgang.

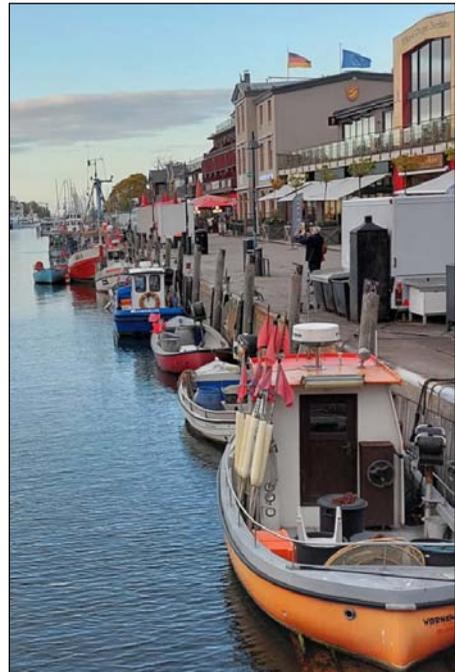
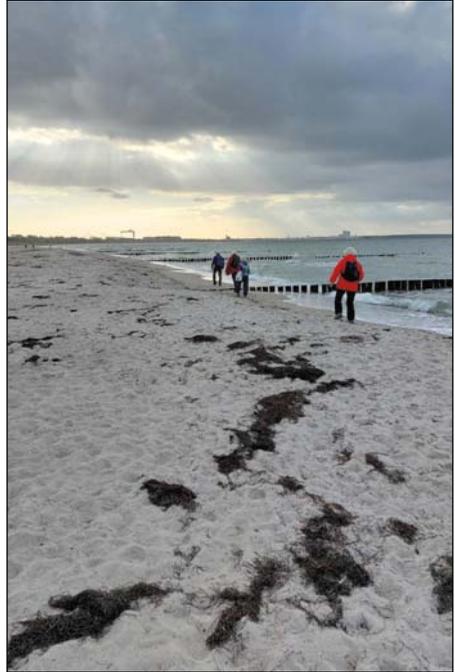
Unser Weg durch die Straßen der Altstadt zeigte uns, wie sehr das Bemühen Erfolg hatte, die alten Giebelhäuser zu erhalten bzw. durch Nachbauten zu ersetzen, ja auch DDR-Bauten durch Farbe und Ausstattung etwas zu verschönern.

Am Stadthafen fiel ins Auge, dass dort alte Speicherhäuser zu modernen Wohnimmobilien umgebaut werden.

Das Kempowski-Ufer erinnert an den Schriftsteller Walter Kempowski, der seine Heimatstadt in seinen Werken oft liebevoll erwähnt hat.

Nun wurde es Zeit, an den Rückweg zum Bahnhof zu denken. Unser Zug kam pünktlich, so dass wir hoch zufrieden Berlin erreichten.

Ein besonderer Dank gebührt Joachim Wenzel, der uns sachkundig und stets freundlich um alle bemüht dieses schöne Wandererlebnis ermöglicht hat.





Von Steglitz nach Mariendorf: Steglitzer Kreisel (19.03.2022)



Von Steglitz nach Mariendorf: Ullsteinhaus (19.03.2022)



Park Babelsberg: Tiefer See, Potsdam



Park Babelsberg: Glienicker Brücke, Potsdam - Berlin

## Mitglied werden?

Der Berliner Wanderclub bietet rund 60 Veranstaltungen zum Mitwandern an. Als Gast zahlen Sie jeweils 3,00 € Kostenbeitrag. Mit Inanspruchnahme von Diensten wird die Datenschutzordnung anerkannt. Die Jahresmitgliedschaft kostet 30,- € (im Beitrittsjahr nur die Anzahl der verbleibenden Monate x 2,50 €). Bei Beitritt werden einmalig 10,- € fällig. Der Austritt ist nur zum Jahresende möglich und bis 30.09. schriftlich zu erklären. Heranwachsende bis 24 Jahre sind beitragsfrei!

## Beitrittserklärung

Ich trete dem BERLINER WANDERCLUB e.V. als Mitglied bei und verpflichte mich zur Anerkennung seiner Satzung (u. a. Pflicht zur Zahlung des Mitgliedsbeitrages). Konto: DE89 1008 0000 0360 7604 02, DRESDEFF100, Commerzbank AG (Berlin)

|   |     |       |
|---|-----|-------|
| Beginn der Mitgliedschaft:                                | 01. | .2023 |
| Nachname(n), Vorname(n):                                  |     |       |
| Geburtstag:   |     |       |
| Telefon*, E-Mail*:<br><input type="checkbox"/> Newsletter |     |       |

\*) freiwillige Angaben, Newsletter ist jederzeit kündbar

|                        |  |
|------------------------|--|
| Straße, Hausnummer:    |  |
| Postleitzahl, Wohnort: |  |

---

Datum

Unterschrift (en)

### SEPA-Lastschriftmandat (Gewünschtes ankreuzen)

Einzug des Mitgliedsbeitrags /  der Beitrittsgebühr ab .2023

|               |
|---------------|
| Kontoinhaber: |
| IBAN, (Bank): |

---

Datum

Unterschrift

## Berliner Wanderclub e.V. - ehrenamtlich tätige Mitglieder - Wanderführer/innen und Vorstand

**Siegfried Boesel**, ☎ 030-703 37 17,  
Wolfsburger Weg 27, 12109 Berlin,  
Notruf ☎ 01522-176 39 82,  
s.boesel@berliner-wanderclub.de

**Dr. Klaus Burmeister**, ☎ 030-817 44 80,  
Notruf ☎ 0152-03 14 14 44,  
k.burmeister@berliner-wanderclub.de

**Lutz Cronenberg**, ☎ 030 - 744 66 34

**Margot Dietzsch**, ☎ 030-28 70 32 89

**Elka Ehret**, ☎ 0331-96 58 17 67,  
e.ehret@berliner-wanderclub.de

**Marianne Golm**, ☎ 030-745 26 72  
(kein Internet)

**Alexander Günther**, ☎ 03338-76 26 06,  
Notruf ☎ 0151-10 48 53 09,  
a.guenther@berliner-wanderclub.de

**Thomas Lenk**, ☎ 030-801 72 79 AB,  
Matterhornstr. 29, 14129 Berlin,  
th.lenk@berliner-wanderclub.de

**Helga Nöther**, ☎ 030-445 60 13,  
h.noether@berliner-wanderclub.de

**Volkmar Schmidt**, ☎ 030-80 61 74 81,  
Reginhardtstr. 7 B, 13409 Berlin,  
v.schmidt@berliner-wanderclub.de

**Ute Wegner**, ☎ 030-365 25 80,  
Weissenstadter Ring 7, 13581 Berlin

**Joachim Wenzel**, ☎ 030-76 80 57 68,  
Lorenzstr. 63 a, 12209 Berlin,  
j.w.abis@t-online.de

Herzlichen Dank an alle, die zum  
Vereinsleben beitragen!

**E-Mail:** wird nicht immer angenommen.

**Telefon:** keine Werbeanrufe/Umfragen!

**Notruf:** nur am Veranstaltungstag.

Auskünfte zu einzelnen Wanderungen  
erteilen die Wanderführer/innen.

**Verein:** Berliner Wanderclub e.V.  
VR 3755 B, AG Charlottenburg

**Geschäftsadresse:** (sporadisch)  
Hans-Rosenthal-Haus, Raum 3,  
Bolchener Str. 5, 14167 Berlin  
(Termine auf Anfrage, keine Post!)

**Postadresse:**  
Berliner Wanderclub e.V. c/o Thomas  
Lenk, Matterhornstr. 29, 14129 Berlin  
(keine Besuche, keine Einschreiben!)

**Allgemeine Informationen:**  
☎ 015 22-176 39 82 (S. Boesel)  
post@berliner-wanderclub.de  
(Thomas Lenk)

**Zusendung von Programmen:**  
☎ 030-801 72 79 AB (für kostenlose  
Informationen Adresse hinterlassen)

**Vorstand nach BGB (05.05.2022)**  
Vorsitzender: Thomas Lenk  
Stv. Vorsitzender: Siegfried Boesel  
Schatzmeister: Volkmar Schmidt

**erweiterter Vorstand (05.05.2022)**  
Wanderwartin: Elka Ehret  
Wanderwart: Thomas Lenk  
Wegewart: Volkmar Schmidt  
Schriftführer: Dr. Klaus Burmeister

**Internet:** www.berliner-wanderclub.de  
Webmaster: Volkmar Schmidt  
Verweis „Zusätzliche und aktualisierte  
Informationen“ oben rechts (Th. Lenk)

**Jahresbeitrag:** 30,- € (Eing. bis 28.02.,  
sonst plus 5,- €, Mahnung 10,- €)  
Beitrittsgeld: 10,- €  
Austrittserklärung: bis 30.09.

**Kostenbeitrag für Gäste:** 3,00 €  
(Heranwachsende unter 18 Jahren frei)  
8,- € DWA mit WFP bei Nichtteilnahme

**Kto:** DE89 1008 0000 0360 7604 02,  
DRESDEFF100, Commerzbank AG Berlin



# WALDMEISTER

Biergarten und Lokal am Grunewald

Genießen Sie nach einer ausgiebigen Wanderung eine Auszeit im Waldmeister. Für noch mehr Gemütlichkeit sorgt unser Kaminfeuer in der Winterzeit.

## Wir bieten:

Heiße und kalte Getränke

Warme Speisen

Selbstgebackener Kuchen

Gemütliches Ambiente

Im Sommer großer Biergarten und Terrasse

Individuelle Veranstaltungen

Direkter Zugang zum Grunewald

Parkplatz

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Waldmeister-Team.

## Kontakt

Eichkampstr. 156

14055 Berlin

Tel: 030 / 34 62 47 80

Mail: [info@waldmeister.berlin](mailto:info@waldmeister.berlin)

## Öffnungszeiten

November bis März (Kamin)

ab 10:00 Uhr (Fr - So)

April bis Oktober (Biergarten)

ab 10:00 Uhr (außer Di)

